

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30376	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	8	9
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.06.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	13302,3933	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig			
- Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre			
- Belastungsgrad	3	Flächenhafte starke Belastung			
- Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer			
- Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten			

Bestandsbeschreibung

Im Zuge der Gewerbegebietsanlage geschaffener Hauptgraben
 Die Wasserfläche ist am Großmoordamm ist etwa 4m breit und liegt bis etwa 3,4m unterhalb der aufgehöhten Umgebungflur. Das Gewässer und die Uferschräge sind reich an Falllaub und Müll. Die straßenabgewandte Uferseite ist oft gehölzbestanden und unzugänglich. Straßenseitig liegt eine gemähte ruderale Grasflur vor, dessen unterster halber Meter an der Wasserkante in jüngster Zeit nicht mehr gemäht wird. Ein schönes Beispiel dafür, daß Kosteneinsparungen der Natur zugute kommen können. Das Abwasser der vielbefahrenen Straße wird je Gully direkt eingeleitet. Das Wasser ist von dicker Kahmhaut bedeckt, unter der Wasserlinie ist Bongossiverbau vorhanden. Die zahlreichen Unterwasserpflanzen der Vorkartierung sind verschwunden. Dennoch sind die Ufer artenreich bewachsen, was zum Teil an Zufälligen liegt (die seltene Nachviole), aber es sind auch Arten der Verlandungsbiotope vertreten und Remineszenzen an die früheren Feuchtgrünländereien wie die Kuckucks-Lichtnelke.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		
3	ea	Abwassereinleitungen (ea)		
1	2			0 %
2	AK	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)		
1	3			0 %
2	ZHF	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten (2000)		

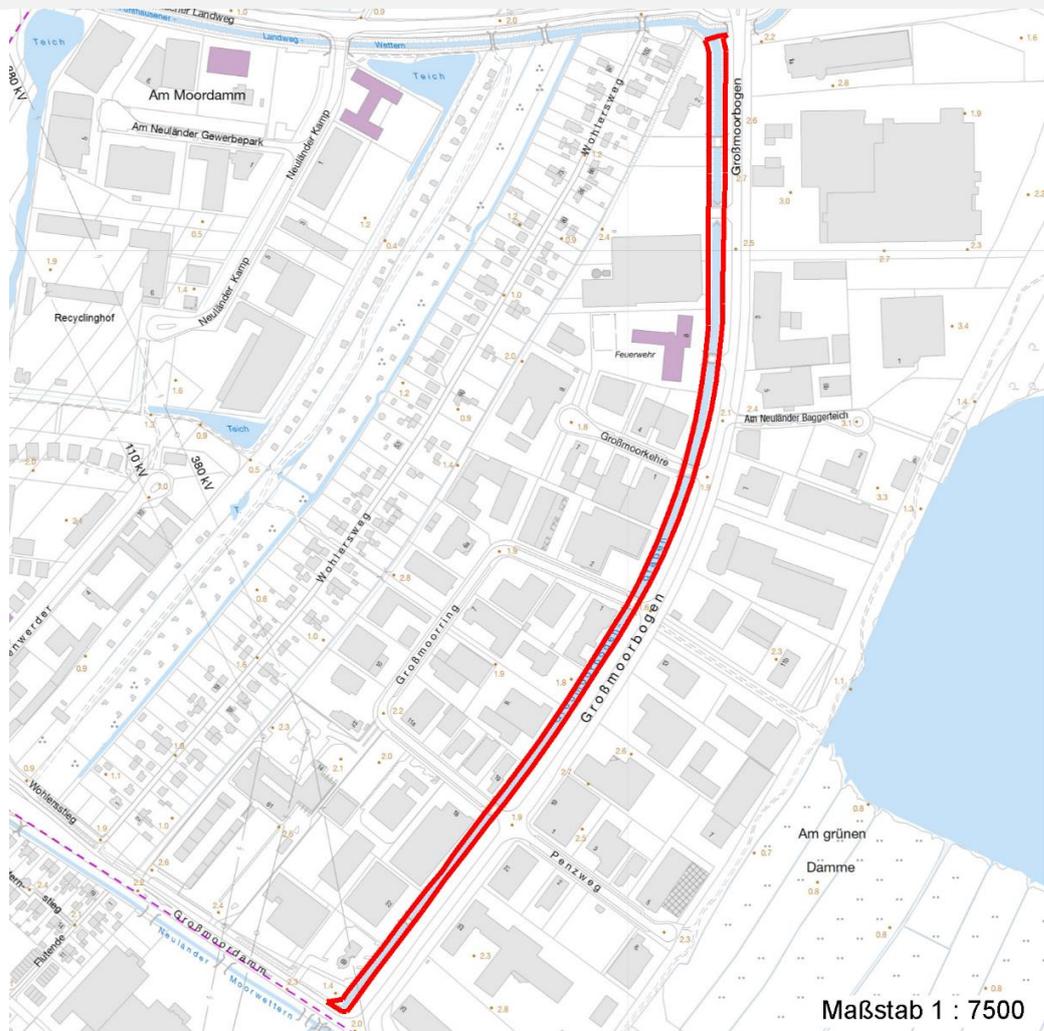
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Großmoorbogen			
Nachbarnutzung/en	Hauptstraße, Gewerbe			
Rechtswert (X)	566994	Hochwert (Y)	5923750	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30376
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	8 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13302,3933
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
30376	30374	6622	8	10.06.1998	K	6624	9
30376	96310	6622	452	29.09.2015	N		
30376	30374	6622	8	10.06.1998	=	6624	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9562	0	6622_8_190606_1.JPG	
9563	0	6622_8_190606_2.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30376
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	8 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13302,3933
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke negative Einflüsse von außen Abwassereinleitung. Flächendeckend Konsummüll. Eutrophierung Hoher Anteil nicht heimischer Pflanzen Starke Luftbelastung Starke Lärmbelastung Entwässerung Intensive Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Entwicklungspotenzial Landschaftstypischer Biotop Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Rückzugsraum für diverse Pflanzen in versiegelter Umgebung, Relikte der früheren Feuchgrünlandfluren Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Artenarm Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Kleinsäuger Tagfalter Vögel Wassergebundene Insekten Wirbellose, sonstige Spinnen
Maßnahmen	Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern - 2.15 Ufer seltener mähen, weiterhin Uferstaudenstreifen stehenlassen. Straßenabwasser geordnet entsorgen. natürliche Dynamik zulassen - 3.3 Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 Mehrschnitt-Wiesennutzung, Aushagerung - 4.3 Entwicklung der Artenvielfalt im Wasser

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30376
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	8 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13302,3933
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6622_8_190606_1.JPG
Bildbeschreibung Ufer durch Neubau gerodet
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6622_8_190606_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2000)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz	Abwassereinleitungen (ea)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	3.00 m
Breite	4.00 m
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Zusätze - Btyp	bq - störende Querbauwerke (Sohlabstürze, Wehre, Rohrdurchlässe) em - Müllablagerungen

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30376	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	8	9
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.06.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	13302,3933	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	X		-													
Bromus inermis (Wehrlose Trespe)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-											V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-													
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-													
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	X		-													
Fallopia convolvulus (Winden-Knöterich)	7	X		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Galeopsis tetrahit agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-													
Hesperis matronalis (Gewöhnliche Nachtkviole)	7	w		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30376
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	8 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13302,3933
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	Biotoptyp	AK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten (2000)	Biotoptyp	ZHF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein